

Inhalt

Vorwort	5
<i>Henning Steinführer</i> Grußwort namens des Leipziger Geschichtsvereins	8
<i>Johanna Ludwig</i> Grußwort namens der Louise-Otto-Peters-Gesellschaft	9
<i>Susanne Schötz</i> Der Aufstieg der Putz- und Modewaren- händlerinnen im 19. Jahrhundert in Leipzig – Konturen einer weiblichen Erfolgsgeschichte	11
<i>Volker Titel</i> „... und dann fertigbringen, was keiner ihnen zutraute.“ Leipziger Buchhändlerinnen im 19. Jahrhundert	23
<i>Grit Kowsky / Berit Baß</i> Bildquellen zur weiblichen Erwerbsarbeit in der Industrie Sachsen zwischen 1830 und 1918. Ein Projektbericht	42
<i>Beate Klemm</i> Leipziger Privatschulen sowie Lehr- und Erziehungsanstalten als Handlungsraum für Frauen. Vom Beginn bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts	51
<i>Annerose Kemp</i> „Wir haben Väter der Stadt, wo bleiben die Mütter?“ Zum Wirken von Henriette Goldschmidt	63
<i>Astrid Franzke</i> Im Wirken für die Frauenbildung – die Frauenrechtlerin, Pädagogin und Publizistin Auguste Schmidt (1833–1902)	75

<i>Edith Glaser</i>	
Zwischen Konfession, Markt und Staat. Leipziger Lehrerinnen als Unternehmerinnen in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts	88
<i>Hans-Martin Moderow</i>	
Die Gründung des Lehrerinnenseminaris in Leipzig	103
<i>Siegfried Hoyer</i>	
Der Beginn des Frauenstudiums an der Universität Leipzig	118
Autorenverzeichnis	130
Danksagung	131
Namenregister	132